

1 Wortschatz: Wettervorhersagen

Ergänzen Sie die Verben in der richtigen Form.

fallen | frieren | gewittern | herrschen | steigen | wehen

- 1. Bei Temperaturen um 0°C kann es leicht frieren und es kann Glatteis geben.
2. In Alpennähe es am Nachmittag kräftig.
3. In den Abendstunden ein mäßiger Wind aus Nordwest.
4. Nach der Auflösung des Nebels die Temperaturen auf 15°C.
5. Die Nacht bleibt trocken und es nur geringer Niederschlag.
6. In Australien seit Wochen ungewöhnlich hohe Temperaturen.

je 1 Pkt.

/ 5

2 Wortschatz: Klimawandel

Zu welchen Oberbegriffen gehören die Beispiele? Notieren Sie.

- 1. Sonnenstrahlen, Wasserkraft, Windkraft erneuerbare Energie
2. Öl, Gas, Kohle fossile
3. Starkregen, Hitzewelle, starke Stürme wetter
4. Tierhaltung, Getreideanbau Land
5. Methan, Kohlendioxid klima Gase
6. Wetterdienst, Wetterstation, Messgerät Wetterv

je 1 Pkt.

/ 5

3 Hören: Meteorologie

2 | 11-13 Hören Sie einen Ausschnitt aus dem Interview in Lektion 5. Sind die Aussagen richtig (r) oder falsch (f)? Kreuzen Sie an.

- 1. Der Studiogast ist von Beruf Meteorologe.
2. Mit dem Wort „Meteorologie“ bezeichnete Aristoteles die Kunst der Wettervorhersage.
3. Für wissenschaftliche Vorhersagen fehlten lange Zeit die Voraussetzungen.
4. Mit den ersten Instrumenten konnten allgemeine Wettervorhersagen gemacht werden.
5. Eine wichtige Rolle spielte die Kommunikationstechnik.
6. Es gibt viele nationale Wetterdienste, die unabhängig voneinander arbeiten.

r f
[ ] [ ]
[ ] [ ]
[ ] [ ]
[ ] [ ]
[ ] [ ]
[ ] [ ]

je 1 Pkt.

/ 6

4 Grammatik: Bedingungen ausdrücken

a Verbinden Sie die Sätze und variieren Sie wie im Beispiel.

- 1. Es kühlt sich weiter ab. Die Biergärten müssen früher schließen.
a. Wenn es sich weiter abkühlt, müssen die Biergärten früher schließen.
b. Sollte es sich weiter abkühlen, müssen die Biergärten früher schließen.
2. Die Wetterbedingungen verbessern sich nicht. Es kommt zu Verspätungen im Flugverkehr.
a.
b.
3. Die Erde erwärmt sich um mehr als drei Grad. Die Folgen werden katastrophal sein.
a.
b.

je 1,5 Pkt.

/ 6

**b** Formulieren Sie die markierten Angaben in einen Nebensatz ohne Konnektor um.

je 2 Pkt.

1. Bei einer Ausbreitung der Waldbrände ist die gesamte Tierwelt in Gefahr.

*Breiten sich die Waldbrände weiter aus, ist die gesamte Tierwelt in Gefahr.*

2. Bei einer Erwärmung der arktischen Regionen schmilzt das Eis an den Polen.

\_\_\_\_\_

3. Bei einem Anstieg des Meeresspiegels werden große Gebiete unter Wasser stehen.

\_\_\_\_\_

\_\_\_ / 4

### 5 Grammatik: Folgen ausdrücken

**a** Bilden Sie jeweils einen Ausdruck mit „infolge“ und formulieren Sie die Sätze in der Vergangenheit.

je 2 Pkt.

1. (wochenlange Regenfälle) der Fluss – über – die Ufer – treten

*Infolge wochenlanger Regenfälle ist der Fluss über die Ufer getreten.*

2. (ein Sturm mit Orkanstärke) der gesamte Zugverkehr – einstellen (Passiv)

\_\_\_\_\_

3. (hohe UV-Werte) – die Zahl – die Hautkrankheiten (Gen.) – zunehmen

\_\_\_\_\_

4. (monatelange Trockenheit) – die Ernte – dieses Jahr – geringer – ausfallen

\_\_\_\_\_

\_\_\_ / 6

**b** Formulieren Sie die Sätze aus 5a mit „folglich“ um.

je 2 Pkt.

1. Es *hat wochenlang geregnet. Folglich ist der Fluss über die Ufer getreten.*

2. Es \_\_\_\_\_

3. \_\_\_\_\_

4. Es \_\_\_\_\_

\_\_\_ / 6

### 6 Wortschatz und Grammatik: Klimawissenschaftler warnen

Lesen Sie den Text und ergänzen Sie die fehlenden Wörter in der passenden Form.

je 1 Pkt.

Die Sorge der Menschheit um das Weltklima nimmt zu. Weltweit zeichnen [1] Messst<sup>ationen</sup> \_\_\_\_\_ einen Anstieg der [2] Temper \_\_\_\_\_ auf, sodass die große Mehrheit der [3] Fors \_\_\_\_\_ von einem anthropogenen Klimawandel spricht. Natürlich sind noch nicht alle [4] Auswir \_\_\_\_\_ erforscht. In einem Punkt [5] herr \_\_\_\_\_ jedoch Einigkeit: [6] Sol \_\_\_\_\_ bestimmte Grenzen überschritten werden, dann könnte eine ganze [7] Fo \_\_\_\_\_ von Prozessen in Gang gesetzt werden. Besonders [8] proble \_\_\_\_\_ ist die Lage in der Arktis. Würde das Eis dort [9] schm \_\_\_\_\_, würden riesige [10] Men \_\_\_\_\_ klimaschädlicher Gase freigesetzt werden, [11] sod \_\_\_\_\_ sich die Erde um weitere ein bis zwei Grad [12] erwä \_\_\_\_\_ könnte. Mit diesem Ausblick vor Augen scheinen plötzlich politische [13] Maßn \_\_\_\_\_ möglich, die man lange Zeit für undenkbar gehalten hat.

\_\_\_ / 12

\_\_\_ / 50